



NUTZUNGSSCHABLONEN

Teilbereich	A	B	C	C1	D
Art der Nutzung	MI	MI	MI	MI	MI
minimal/ maximal zul. Trauf- höhe (Th)	11.20	17.00	7.50	7.50	7.50
minimal/ maximal zul. Höhe der baul. Anlage (HbA min.)	0.8	0.6	0.4	0.6	0.2
GRZ	0.8	0.6	0.4	0.6	0.2
Art der Nutzung	A1	A2	A3	B1	B2
minimal/ maximal zul. Trauf- höhe (Th)	7.00	10.50	7.50	7.00	7.00
minimal/ maximal zul. Höhe der baul. Anlage (HbA min.)	0.8	0.8	0.8	0.6	0.95
GRZ	0.8	0.8	0.8	0.6	0.95
Art der Nutzung	B3	B4	B5	B6	
minimal/ maximal zul. Trauf- höhe (Th)	7.50	12.50	11.20	17.00	
minimal/ maximal zul. Höhe der baul. Anlage (HbA min.)	0.6	0.95	0.6	0.4	
GRZ	0.6	0.95	0.6	0.4	
Art der Nutzung	E	E1	E2	E3	
minimal/ maximal zul. Trauf- höhe (Th)	11.20	17.00	7.50	7.50	
minimal/ maximal zul. Höhe der baul. Anlage (HbA min.)	0.95	0.95	0.95	0.95	
GRZ	0.95	0.95	0.95	0.95	

PLANZEICHEN – LEGENDE

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG gem. § 9 (1) Nr. 1 BauGB, §§ 1 – 11 BauVO
 - SO SONDERREIHE; ZWECKBESTIMMUNG; GROSSFLÄCHIGER EINZELHANDEL ENTSPRECHEND DEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN
 - M MISCHEBET
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG gem. § 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16 BauVO
 - 0.6 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
 - Th TH TRAUFGREIFENHÖHE
 - HbA HOHE DER BAULICHEN ANLAGE
- BAUWEISE, ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSLÄCHEN SOWIE STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN gem. § 9 (1) Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauVO
 - 0 OFFENE BAUWEISE
 - 01/02 03/04 ABWICHENDE BAUWEISEN ENTSPRECHEND DEFINITION IN DEN BAUPLANRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
 - BAILINE BAUGRENZE
 - FIRSTRICHTUNG
- VERKEHRSLÄCHEN gem. § 9 (1) Nr. 11 BauGB
 - STRASSENVERKEHRSLÄCHE
 - OFFENTLICHE PARKFLÄCHE
 - GEHWEGRÄCHE FUSS- UND RADWEG
 - VERKEHRSGRENZ
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN MIT BINDUNG FÜR BEPFLANZUNGEN UND FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25 a und b BauGB
 - ANZUPFLANZENDER BAUM
 - ZU ERHALTENDER BAUM
 - FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
 - FLÄCHEN ZUR ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
- FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN § 9 (1) Nr. 12 BauGB
 - FLÄCHE FÜR VERSORGSANLAGEN: ZWECKBESTIMMUNG ELEKTRIKITÄT
- REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG UND DEN DENKMALSCHUTZ gem. § 9 Abs. 6, § 172 Abs. 1 BauGB
 - GELTUNGSBEREICH DER GESAMTANLAGE KURFTÜRSTICHE SOMMERRESIDENZ SCHWETZINGEN § 19 DStMG BW
 - UMGEBUNGSSCHUTZ (§ 19(3) DStMG BW) DER GESAMTANLAGE
 - PUFFERZONE UNESCO WELTERBEERTRAG (STAND MAI 2006)
 - KULTURDENKMAL NACH § 2 DStMG
 - KULTURDENKMAL (SACHGESAMTHEIT) NACH § 2 DStMG
- SONSTIGE PLANZEICHEN
 - UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE (SO), GARAGEN (GA) UND PARKDECK
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN
 - TEILBEREICH GEMÄSS NUTZUNGSSCHABLONE
 - FAHRRECHT/LEITUNGSRECHT
 - UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE MIT UMWELTGEFÄHRLICHEN STOFFEN BELASTET SIND gem. § 9 Abs. 5 Nr. 3 und Abs. 6 BauGB
 - STÜTZMAUER
 - Bestehende Gebäude

VERFAHRENSVERMERKE

- AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DURCH DEN GEMEINDERAT gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 27.03.2003
- AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DURCH DEN GEMEINDERAT gem. § 2 Abs. 1 BauGB MIT WAHL DES VERFAHRES NACH 13a BauGB am 29.03.2007
- ORTSLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 04.04.2007
- ORTSLICHE BEKANNTMACHUNG DER BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT am 04.04.2007
- BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT gem. § 3 Abs. 1 BauGB vom 11.04.2007 bis einschließlich 11.05.2007
- BETEILIGUNG DER BEROHREN gem. § 4 Abs. 1 BauGB (Frist bis zum 11.05.2007) am 11.04.2007
- ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB am 28.06.2007
- ORTSLICHE BEKANNTMACHUNG DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB am 02.07.2007
- ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFS SOWIE DER ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM B-PLAN gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vom 09.07.2007 bis einschließlich 10.08.2007
- ERNEUTE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFS SOWIE DER ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM B-PLAN gem. § 4 Abs. 3 BauGB vom 07.01.2009 bis einschließlich 06.02.2009
- SATZUNGSBESCHLÜSSE DURCH DEN GEMEINDERAT gem. § 10 Abs. 1 BauGB am 22.04.2009
- AUSFERTIGUNGSVERMERK : ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT SEINEN FESTSETZUNGEN DURCH ZEICHNUNG, FARBE, SCHRIFT UND TEXT SOWIE DIE INHALTE DER ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM BEBAUUNGSPLAN MIT DEN HERZU ERGÄNZENDEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATS ÜBEREINSTIMMEN UND DIE FÜR DIE RECHTSWIRKSAMKEIT MASSGEBENDEN VERFAHRENSVORSCHRIFTEN EINGEHALTEN WORDEN SIND. Stadt Schwetzingen

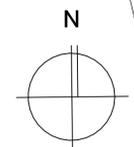
Dr. René Föll
Oberbürgermeister

ORTSLICHE BEKANNTMACHUNG DER SATZUNGSBESCHLÜSSE UND INKRAFTTRETEN DER SATZUNGEN gem. § 10 (3) BauGB am 23.05.2009

Für den Bereich an der Carl-Theodor-Straße einschließlich des Eckgebäudes Carl-Theodor-Straße/ Gustav-Hummel-Straße bis zu einer Gebäudelänge von 14,80 m entlang der Gustav-Hummel-Straße gelten die Gestaltungsvorschriften des Teilbereichs C der ‚Gestaltungssatzung Innenstadt‘.

Für den Bereich an der Naderstraße (Flurstück 364/2, 367, 368 und 302/3) gelten die Gestaltungsvorschriften des Teils E der ‚Gestaltungssatzung Innenstadt‘.

Die Festsetzungen der ‚Gestaltungssatzung Innenstadt‘ gelten nicht für die straßenseitigen Fassaden der sonstigen Bebauung entlang der Gustav-Hummel-Straße und der Naderstraße.



PROJEKT NR.: 197.2	STADT SCHWETZINGEN BEBAUUNGSPLAN 'QUARTIER VII' SATZUNG	FASSUNG 02.04.2009
MASSTAB 1:500		ÄNDERUNGEN
PLANGRÖSSE A1		
VOEGELE + GERHARDT FREIE STADTPLANER UND ARCHITECTEN DWB, SRL, BDA WEINBRENNERSTR. 13 76135 KARLSRUHE TEL.: 0721/831030 FAX.: 0721/853410 stadtplanung@voegele-gerhardt.de		

Satzung-02-04-2009-03.12